

Ich bin dann mal weg!

Es geht jetzt rasend schnell, mein letzter Arbeitstag, der 15. Februar nähert sich unausweichlich. Irgendwie kann ich mir noch nicht so richtig vorstellen, wie es sein wird, nicht mehr jeden Tag in „die Villa“ zu gehen. Ich erwische mich oft dabei, in Gedanken schon Aktivitäten für das Jahr 2012 zu planen und stelle dann fest, dass dies gar nicht mehr nötig ist. Es ist schon komisch: Manche meinen, dass ich jetzt in das berühmte Loch fallen werde, andere wiederum sagen, dass ich es keine Minute bereuen werde. Wie es auch sei, der Begriff „loslassen“, wird jetzt Wirklichkeit.

Der erste Schritt dabei wird sein, dass ich mich von Ihnen verabschieden möchte. Dies werde ich in zwei Schritten tun.

Am Freitag, dem 10. Februar, wenn gleichzeitig die Ehrung der Ehrenamtlichen von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr stattfindet, würde ich mich gerne von allen, die freiwillig in der Villa arbeiten, verabschieden.

Wohingegen ich mich am 14. Februar von allen, die mir in den vergangenen 11½ Jahren ans Herz gewachsen sind, bei einem kleinen Umtrunk vormittags von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr und nachmittags von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr verabschieden möchte.

Schön dabei ist, dass meine Nachfolgerin, Susan Dietz, die einige schon aus ihrer Tätigkeit für die Volkshochschule im Rahmen einer Gehirnjogginggruppe kennen, auch dabei sein wird. Sie wird ab dem 1. Februar ihre Arbeit in der Villa Friedlinde offiziell antreten.

Albert Seemann und Eduard van der Maas werden die Organisation an diesen Tagen übernehmen. Sollten Sie einen offiziellen Beitrag liefern wollen, können Sie sich gerne an die beiden wenden.



**Gemeinsam
statt einsam**



Die Jahre in der Villa Friedlinde sind für mich unvergesslich. Es war eine ereignisvolle und bewegte Zeit, in der ich viele liebe und interessante Menschen kennengelernt habe und meine Vorstellungen von sozialer Arbeit in jeder Hinsicht verwirklichen konnte. Ich schaue darauf gerne und zufrieden zurück. Dabei bedanke ich mich jetzt schon von ganzem Herzen bei allen, die mit mir gemeinsam diese Zeit gestaltet haben, und vor allem bei denen, die mich mit kleinen Aufmerksamkeiten und lieben Worten immer wieder unterstützten und mir Mut gemacht haben. Ich habe sehr viel Menschlichkeit erfahren dürfen.

So ganz weg vom Fenster bin ich dann aber doch nicht. Denn ich werde die Tanzangebote weiterführen und da ich gerne in Lohmar wohnen werde, werden wir uns sicherlich öfters begegnen.

Mit lieben Grüßen
Johanna Manz

Die Sieger des Fotowettbewerbs stehen fest

Am 13. Januar 2012 tagte die Jury, um die eingereichten Fotos zu bewerten und die Preisträger zu benennen. Der Schirmherr dieses Fotowettbewerbs, Bürgermeister Wolfgang Röger, gibt die Sieger am 3. Februar 2012 in einer Feierstunde (15:00 Uhr) im Ratssaal bekannt. Danach werden die Arbeiten bis 29.2.2012 im Foyer des Rathauses ausgestellt. Neben den Geldpreisen wartet auf die Sieger ein Foto-shooting bei einer PR-Agentur in Düsseldorf. Teile der Fotos können für das Ausschmücken eines Hausgiebels verwendet werden.

Der Wettbewerb war vom Verein zur Förderung der Seniorenarbeit e.V. (FöS) ausgeschrieben worden. Teilnahmeberechtigt waren alle Lohmarer Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5-13. Mit der Vorgabe, junge und alte Menschen gemeinsam auf den Fotos zu zeigen, unterstützte der Förderverein das Projekt Lohmar JA! Die Buchstaben JA stehen für Jung und Alt. Unter dieser Projektbezeichnung werden in Lohmar generationsübergreifende Aktionen durchgeführt.

Franz König

Lühhmere Weihnachtsspektakel mit „Houck on Tour“ Seniorinnen und Senioren feierten in der Villa Friedlinde

Nach drei erfolgreichen Halbtagestouren mit dem Bus für Seniorinnen und Senioren, die noch mobil sind, aber sich alleine keine Ausflüge und Unternehmungen mehr zutrauen, fand am 15. Dezember 2011 ein musikalisches Weihnachtsspektakel unter der bewährten Leitung von Gisela Houck in der Villa Friedlinde statt. 60 Seniorinnen und Senioren fanden sich an den festlich eingedeckten Kaffeetafeln ein.

Schnell wurde die musikalische Leitung an Käpt'n James Cook übergeben, der gekonnt das attraktive Programm um Kaffee und Kuchen herum untermalte, in dem er selber Hauptakteur war und alle zum Mitsingen der Weihnachtslieder aufforderte. Die Senioren ließen sich nicht lange bitten, sondern unterstützten ihn direkt stimmgewaltig bei den weihnachtlichen Klängen.

Viel Beifall verbuchte Mia Müller, die die Weihnachtserlebnisse einer Familie erzählte, bei der sich gleiche Probleme und Empfindungen von der Großmutter bis zum Enkel widerspiegeln. Ihr Repertoire ließ keine Wünsche offen.

Das Ehepaar Jüppchen und Marie in Person von Renate Berens und Johanna Oberscheid von den Breeder Brezele lobte die Dekoration der Veranstaltung. Marie bemängelte jedoch eine gewisse Ausdünnung. Nach Auflösung dieses Problems in ihrem Sketch wurde mit Applaus nicht gespart.

Die beiden Lieder in heimischer Mundart von Ellen Sievert über das Schmücken eines "Bömsche" am Weihnachtsabend hinter verschlossenen Türen und "Watt e Krippsche, watt e Spell" über die entrückte Krippenkultur gehörten ebenfalls zu den Höhepunkten dieses Nachmittags.

Im Hintergrund wirkten fleißig die ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen, um alle mit ausreichend selbst gebackenem Kuchen und Kaffee zu versorgen.

In den kleinen Programmpausen wärmten viele Senioren Erinnerungen an die vergangenen Halbtagestouren auf. Sie werteten das ganze Projekt „Houck on Tour“ als eine schöne Bereicherung ihres Alltags.

Der Besuch des Heimatmuseums in Schönenberg war der Start von vier begleiteten Halbtagsausflügen im vergangenen Jahr zu möglichst geringen Kosten, die mit dem zweckgebundenem Ehrenpreisgeld unterstützt wurden, das Gisela Houck für diese Unternehmungen am 14.1.2011 vom Verein zur Förderung der Seniorenarbeit in Lohmar erhalten hat.

Die große Teilnahme und Nachfrage an diesen Veranstaltungen führte zu einer weiteren Spende für 2012, diesmal von der BürgerStiftungLohmar, die die nächsten vier Halbtagsveranstaltungen für die Senioren sichert. In diesem Zusammenhang gebührt Erich Wiemer ein besonderer Dank, der die Touren und Veranstaltungen organisiert und auch schon die nächsten konzipiert hat.

Die nächste Veranstaltung für die Senioren und Seniorinnen in der Villa Friedlinde am 3. Februar 2012 um 14:30 Uhr ist ein bunter musikalisch-karnevalistischer Nachmittag mit einigen Überraschungen unter gleicher Führung.

Hans Werner Witt

Spenden für einen guten Zweck

Der nostalgische Weihnachtsbasar in der Villa Friedlinde war ein großer Erfolg. Die Einnahmen waren mal mehr und mal weniger, aber im Durchschnitt zufriedenstellend. Einige Aussteller haben ihre Einnahmen ganz oder teilweise einem guten Zweck zukommen lassen.

Dieser erfreulichen Geste wollen wir im Rahmen dieses Artikels Respekt zollen. Die Acrylmalgruppe von Elke Bock spendete ihre Einnahmen dem Hospiz in Deesem und Ilse Schneider, die stellvertretend für die Gruppe „Dorfgemeinschaft Algert“ Gebäck verkaufte, spendet an den deutschen Kinderhospizverein. Johanna Manz, Eduard van der Maas und Orlanda Seemann spendeten ihre Einnahmen an die Handarbeitsgruppe, die wiederum an den evangelischen Kindergarten Lohmar und an die Multiple-Sklerose-Selbsthilfegruppe Lohmar weiterreichten.

Johanna Manz

Die Seniorenvertretung informiert

Ansprechpartner/-partnerinnen in den jeweiligen Lohmarer Stadtteilen:

Donrath, Lohmar Nord, Heppenberg	Karl-Heinz Bayer, Tel.: 02246-300222 Bayer.lohmar@t-online.de
Lohmar Mitte	Ellen Hartig, Tel.: 02246-2906
Lohmar Süd	Bernd Cramer, Tel.: 02246-3154 ma-cramer@web.de
Scheid, Scheiderhöhe, Honrath, Agger	Hermann Fischer, Tel.: 02205-84626 hertha.fischer@googlemail.com
Kreuznaaf bis Kern	Peter Flier, Tel.: 02206-869739 peterflier@gmx.de
Wahlscheid, Neuhonrath	Ursula Kirschbaum-Fitzek, Tel.: 02206-7579 ullakirschbaum@t-online.de
Birk, Inger, Algert	Wilhelm Klinkenberg, Tel.: 02246-2137 e.w.klinkenberg@t-online.de
Breidter Rücken	Karl Manfred Schröder, Tel.: 02246-301481 makischroeder@t-online.de
Heide, Albach	Hubert Antonius Stütz, Tel.: 02241-9768595 ha.stuetz@iprsmail.de
Dahlhaus, Durbusch, Honrath	Peter Winterberg, Tel.: 02206-84139 peterwinterberg@tele2.de

Seniorenvertretung Lohmar und MGW e.V. laden ein zum Vortrag: Gemeinschaftliche Wohnformen - Mehrgenerationen wohnen in Lohmar

Mehrere Generationen unter einem Dach oder als Nachbarn – das gab es mal in der Großfamilie. Großeltern, die für die Enkel da sind, während die Eltern arbeiten – ein Gewinn für alle drei Generationen, ein Traum für manche Kleinfamilie heutzutage.

Grund genug, sich für neue Mehrgenerationen-Wohnprojekte einzusetzen. Die renommierte Diplomsozialwissenschaftlerin Lisa Hugger hat Erfahrungen damit. Der Verein „Miteinander Leben gestalten – Mehrgenerationen wohnen Lohmar e.V.“ und die Lohmarer Seniorenvertretung haben sie gebeten, darüber zu berichten. Thema: „Gemeinschaftliche Wohnformen – Antworten auf den demografischen Wandel“.

In einem weiteren Vortrag wird der Vorsitzende des MGW („Mehrgenerationen wohnen in Lohmar“) e.V., Rainer Seegert, über den aktuellen Stand des Lohmarer Wohnprojektes berichten.

„Wir würden uns wünschen“, so die Vorsitzende der Seniorenvertretung, Ulla Kirschbaum-Fitzek, „dass nicht nur Senioren den Weg in die Villa finden, sondern auch jüngere Berufstätige. Jedenfalls haben wir den Beginn so gelegt, dass dies möglich ist. Bringen Sie ruhig ihre Kinder mit, falls sie keinen Babysitter finden sollten.“ Auch für junge Menschen oder Familien mit Kindern ist das Mehrgenerationen-Wohnen durchaus eine interessante Wohnalternative. Barrierefreiheit ist eben nicht nur ein Vorteil für Rollstuhl fahrende ältere Mitbürger, sondern auch für die Kinderwagen schiebenden Mütter.

Die Veranstaltung findet statt am **Mittwoch, dem 8. Februar 2012, um 19.00 Uhr in der Villa Friedlinde, Lohmar, Bachstraße 12.**

Kontakt: Rainer Seegert, Vereinsvorsitzender, Telefon 0151 14 27 18 75 oder Ingeborg Karau, Vorstand, Telefon 0177 9656621
E-Mail: miteinander.leben.gestalten@web.de
Homepage: mehrgenerationen-wohnen-lohmar.de

Sind Sie schon Mitglied im Seniorenförderverein (FöS)? Unterstützen auch Sie die Seniorenarbeit in Lohmar mit nur 12,00 € jährlich. Mitgliedsanträge erhalten Sie in der Villa Friedlinde.
Danke!

Karneval für Senioren und Seniorinnen in der Villa Friedlinde am Freitag, dem 3. Februar 2012

In diesem Jahr beginnt "Houck on Tour" mit einem musikalisch-karnevalistischen Nachmittag in Kooperation mit der "SPZ Diakonie", wie üblich für Seniorinnen und Senioren, die noch mobil sind, aber sich alleine keine Ausflüge und Unternehmungen mehr zutrauen. Der Nachmittag findet von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr in der Villa Friedlinde statt. Käpt'n James Cook führt musikalisch durch das bunte Programm, das mit einigen Überraschungen aufwartet. Kostenbeitrag alles inklusiv **3,00 Euro**.

Rest-Karten sind erhältlich
in der Villa Friedlinde, Tel.: 02246-301630,
bei Gisela Houck, Tel.: 02246-7153,
bei Hilde Kirschbaum, Tel.: 02241-806013 und
bei Erich Wiemer, Tel.: 02246-7837.

Seniorenkarnevalssitzung

Die Seniorenkarnevalssitzung findet dieses Jahr am Sonntag, dem 12. Februar in der Jabachhalle statt. Die Kazi-Funken laden Sie wieder zu einer gemütlichen, stimmungsvollen Veranstaltung, natürlich mit dem Prinzenpaar ein. Der Einlass ist ab 10:00 Uhr, gratis Eintrittskarten erhalten Sie in der Lindenapotheke, bei den jeweiligen Gruppenleiterinnen und auch bei Johanna Manz in der Villa Friedlinde.

Johanna Manz



Einführung in Word 2010

Termin: 06.03.2012 – 27.03.2012
Uhrzeit: 10:00 – 12:00 Uhr
Wochentag: Dienstag
Kursleiter: Rudolf Dickersbach
Kursgebühr: 16,00 Euro

Mit dem Wechsel von Word 2003 auf Word 2007 hat Microsoft die Bedienung seines Schreibprogramms sehr stark verändert. War man bisher die klassische Menüführung mit den einzelnen Untermenüstrukturen gewöhnt, so erwartet den Benutzer eine völlig neue Bedieneroberfläche. Statt einzelner Menüleisten präsentiert sich MS Word mit neuen Menübändern. Einige Benutzer früherer Pro-

grammversionen tun sich da besonders schwer. Dieser Kurs ist speziell für Umsteiger von Word 2003 auf Word 2010 konzipiert worden.

Im Einzelnen werden in diesem Kurs besprochen:

- Aufbau der Menübänder
- Logik innerhalb der Menübänder
- Arbeiten mit den Menübändern
- Neue Features in Word 2010
- Beantwortung von Fragen der Kursteilnehmer
- usw....

Teilnehmer, die einen eigenen Laptop mit Windows 7 und Office 2010 besitzen, können diesen zum Kurs mitbringen. Grundkenntnisse eines Windows PC's sollten vorhanden sein.

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO) informiert:

Gesundheitsordner „Alles im Blick – Meine Gesundheit“

Setzen Sie Ihre Vorsätze für das neue Jahr um und ordnen Sie Ihre Gesundheitsunterlagen! Der Gesundheitsordner „Alles im Blick – Meine Gesundheit“ der BAGSO wird Ihnen dabei helfen. Der Ordner ermöglicht es Ihnen, Ihre Unterlagen zu sortieren und abzuheften. Er beinhaltet hilfreiche Tipps und wichtige Vorlagen. So können Sie z.B. Ausweise und Pässe aufbewahren, Ihre Patientengeschichte erfassen oder aktuelle Veränderungen bei einzunehmenden Medikamenten notieren. Der DIN A4 Gesundheitsordner beinhaltet zudem die Broschüre „Alles im Blick – Gesund unterwegs“. Näheres erfahren Sie unter www.bagso-service.de

Ab 2012 sind höhere Pflegesätze gültig

Für das Jahr 2012 wurden neue Pflegesätze festgelegt. Die Leistungsansprüche der Versicherten an die Pflegeversicherung steigen in der häuslichen Pflege in der Pflegestufe I von 440 auf 450 Euro, in der Pflegestufe II von 1040 auf 1100 Euro und in der Pflegestufe III von 1510 auf 1550 Euro. Der Satz für Härtefälle bleibt konstant bei 1918 Euro. In der vollstationären Pflege steigen die Leistungsansprüche für Versicherte der Pflegestufe III ebenfalls auf 1550 Euro (2011: 1510 Euro) und für Härtefälle auf 1918 Euro (2011: 1825 Euro). Nachzulesen sind diese Sätze auf der Seite des Bundesministeriums für Gesundheit. www.bmg.bund.de

Programm der Villa Friedlinde – Februar 2012



Das Begegnungszentrum der Stadt Lohmar ist in der Villa Friedlinde, Bachstraße 12, 53797 Lohmar untergebracht.

Öffnungszeiten: Montag – Freitag, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Willkommen sind alle, die aus dem Berufsleben ausgeschieden sind oder das Rentenalter erreicht haben.

Ansprechpartnerin ist Johanna Manz/Susan Dietz, Sozialarbeiterin für Seniorenaktivitäten, Tel. 02246-301630

Mittwoch, 01. Februar

09:00-10:30 Tanzen 50+ (Anfänger) mit Eduard van der Maas und Johanna Manz

10:45-12:15 Tanzen 50+ (Fortgeschrittene) mit Eduard van der Maas und Johanna Manz

14:30 Großer Spielnachmittag! Sie werden begleitet von Dieter Trube, Rolf Schrupp, Monika Gelfert, Ursula Quester, Uta Koch und Ursula Müller.

17:00 Niederländische Konversation

Donnerstag, 02. Februar

09:00-10:30 Gesprächskreis Gehirnjogging

10:30-11:30 Offenes Singen mit Hildburg Papenfus

13:30-15:30 Acrylmalerei mit Elke Bock

15:45-17:45 Acrylmalgruppe mit Elke Bock

Freitag, 03. Februar

10:00-12:00 Sprechstunde der Computergruppe mit Rolf Dickersbach. Leider ist keine telefonische Beratung möglich. Bitte persönlich erscheinen.

10:00-11:30 VHS-Gehirnjogging mit Susan Dietz

13:30-16:00 Spielzeit für Bridgegruppen im Mehrzweckraum der Villa Friedlinde. Ansprechpartnerin ist Inge Karau.

14:30 Karneval mit Houck on Tour (Karten im Vorverkauf)

Montag, 06. Februar

09:00-12:00 Acrylmalerei mit Monika Lutschak und Regina Reichelt

09:00-12:00 Sprechstunde Johanna Manz (02246/301630)

14:30-17:30 „Op ne Kaffee un e Verzällche“ mit Erich Wiemer und Christa Kellershohn

14:30 Schreibclub Villa Friedlinde mit Gisela Steimel

14:30-17:30 Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte Menschen SPZ

19:00-20:30 Line Dance/Folklore Tanzgruppe in der Jabachhalle

Dienstag, 07. Februar

- 09:30** Handarbeitsgruppe mit Gisela Houck und Hanni Dienen
14:30 VHS-Gymnastik im Sitzen für Ältere mit Margitta Stolz,
Ansprechpartner ist Bernard Willscheid und Maria Cockx
14:30 Jeu de Boules mit Ed van der Maas, Joseph Orth und
Monika Denecke.
17:30 Konversation auf Englisch (ZWAR)
18:15 Tanzen 40+/Line Dance Folklore in der Jabachhalle

Mittwoch, 08. Februar

- 09:00-10:30** Tanzen 50+ (Anfänger) mit Eduard van der Maas und Johanna Manz
10:45-12:15 Tanzen 50+ (Fortgeschrittene) mit Eduard van der Maas und
Johanna Manz
14:30 Großer Spielnachmittag! Sie werden begleitet von Dieter Trube,
Rolf Schrupp, Monika Gelfert, Ursula Quester, Uta Koch und
Ursula Müller.
17:00 Niederländische Konversation

Donnerstag, 09. Februar

- 13:30-15:30** Acrylmalerei mit Elke Bock
14:30 Gemütlicher Nachmittag der AWO mit Annemarie van Allen
15:45-17:45 Acrylmalgruppe mit Elke Bock

Freitag, 10. Februar

- 10:00-12:00** Sprechstunde der Computergruppe mit Rolf Dickersbach. Leider ist
keine telefonische Beratung möglich. Bitte persönlich erscheinen.
10:00-11:30 VHS-Gehirnjogging mit Susan Dietz
13:30-16:00 Spielzeit für Bridgegruppen im Mehrzweckraum der Villa Friedlinde
entfällt.
14:30 Ehrung der Ehrenamtlichen 2011/2012 und Verabschiedung von
Frau Manz

Sonntag, 12. Februar

- 11:00** Seniorenkarnevalssitzung in der Jabachhalle

Montag, 13. Februar

- 09:00-12:00** Acrylmalerei mit Monika Lutschak und Regina Reichelt
09:00-12:00 Sprechstunde Susan Dietz (02246-301630)
14:30-17:30 „Op ne Kaffee un e Verzällche“ mit Erich Wiemer und
Christa Kellershohn
14:30-17:30 Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte Menschen SPZ
17:45 ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand)
19:00-20:30 Line Dance/Folklore Tanzgruppe in der Jabachhalle

Dienstag, 14. Februar

- 09:30** Handarbeitsgruppe mit Gisela Houck und Hanni Dienen
09:30 Verabschiedung Johanna Manz
14:30 Verabschiedung Johanna Manz
17:30 Konversation auf Englisch (ZWAR)
18:15 Tanzen 40+/Line Dance Folklore in der Jabachhalle entfällt

Mittwoch, 15. Februar

- 09:00-10:30** Tanzen 50+ (Anfänger) mit Eduard van der Manz und Johanna Manz
10:45-12:15 Tanzen 50+ (Fortgeschrittene) mit Eduard van der Maas und
Johanna Manz
14:30 Großer Spielnachmittag! Sie werden begleitet von Dieter Trube,
Rolf Schrupp, Monika Gelfert, Ursula Quester, Uta Koch und
Ursula Müller.
17:00 Niederländische Konversation

Donnerstag, 16. Februar

Weiberfastnacht

Freitag, 17. Februar

- 10:00-12:00** Sprechstunde der Computergruppe mit Rolf Dickersbach. Leider ist
keine telefonische Beratung möglich. Bitte persönlich erscheinen.
10:00-11:30 VHS-Gehirnjogging mit Susan Dietz
13:30-16:00 Spielzeit für Bridgegruppen im Mehrzweckraum der Villa Friedlinde.
Ansprechpartnerin ist Inge Karau.
14:30 Erzählcafé mit Stefanie Enterlein, Ilse Schneider und Gilberte
Breugelmans.

**Die Villa Friedlinde ist vom 20. Februar bis zum 24. Februar 2012
geschlossen.**

**Der schon lange geplante Urlaub von Frau Dietz, der Nachfolgerin von
Johanna Manz, macht eine Schließung von vier Tagen notwendig.**

Montag, 27. Februar

- 09:00-12:00** Acrylmalerei mit Regina Reichelt und Monika Lutschak
09:00-12:00 Sprechstunde Susan Dietz (02246-301630)
14:30-17:30 „Op ne Kaffee un e Verzällche“ mit Erich Wiemer und
Christa Kellershohn
14:30-17:30 Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte Menschen SPZ
17:45 ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand)
19:00-20:30 Line Dance/Folklore in der Jabachhalle

Dienstag, 28. Februar

- 09:30** Handarbeitsgruppe mit Gisela Houck und Hanni Dening
14:30 VHS-Gymnastik im Sitzen für Ältere mit Margitta Stolz,
Ansprechpartner ist Bernard Willscheid und Maria Cockx
14:30 Jeu de Boules mit Ed van der Maas, Jospeh Orth und
Monika Denecke.
17:30 Konversation auf Englisch (ZWAR)
18:15 Tanzen 40+/Line Dance Folklore in der Jabachhalle

Mittwoch, 29. Februar

- 09:00-10:30** Tanzen 50+ (Anfänger) mit Eduard van der Maas und Johanna Manz
10:45-12:15 Tanzen 50+ (Fortgeschrittene) mit Eduard van der Maas und
Johanna Manz
14:30 Großer Spielnachmittag! Sie werden begleitet von Dieter Trube,
Rolf Schrupp, Monika Gelfert, Ursula Quester, Uta Koch und
Ursula Müller.
17:00 Niederländische Konversation

Sendereihe im WDR 4-Rundfunk „In unserem Alter“ Begegnungen und Informationen

Jeden Samstag sendet WDR 4 die Sendereihe „In unserem Alter – Begegnungen und Informationen“ von 8:05 – 8:55 Uhr.

Themen im Februar:

- 04.02. Schick und trotzdem bequem
Mode für Seniorinnen und Senioren
- 11.02. Bloß kein Seniorenteller!
Alte Menschen in der Werbung
- 18.02. Alaaf und Helau machen Spaß – und Arbeit!
Man ist nie zu alt, um jeck zu sein
- 25.02. Kriegskinder – das Trauma einer ganzen Generation
Die Spätfolgen des Zweiten Weltkriegs

Hinweise auf Veranstaltungen in anderen Einrichtungen im Stadtgebiet Lohmar

Sprechstunden

Lohmar, Altes Rathaus, Hauptstr. 25, Raum 12

Sprechstunde der Seniorenvertretung, Tel. 02246-15400

Entfällt wegen Weiberfastnacht 16.02.

Sprechstunde für Seniorensport, Tel. 02246-15400

Jeden Mittwoch 14 – 15 Uhr mit Siegi Klingshirn (oder telefonisch
unter 02246-6234)

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Zentrums der Diakonie „Demenz- und psychische Alterserkrankungen“

Mittwoch 01.02. 16 – 18 Uhr Fachberatung in Betreuungsfragen
mit dem Sozialpsychiatrischen
Zentrum, Troisdorf
Die Beratung ist für Lohmarer Bürger
kostenlos. Info:
Hilde Kirschbaum 02241-806013

Sprechstunde des „Sozialverband VdK“, Tel. 02246-15400

Donnerstag 02.02. 10 – 12 Uhr mit Monika Barabasch

Kino für Senioren im Februar im Cineplex in Siegburg

Am 1. Februar wird der Film „Dreiviertelmond“ gezeigt. Beginn 15:00 Uhr, Einlass
ab 14:00 Uhr. Eintritt inklusiv Kaffee und Kuchen 5,00 €.
Premiere feierte der Film im Oktober 2011. Elmar Wepper zieht die Zuschauer in
dieser bewegenden Tragikomödie, die einen sowohl amüsiert als auch berührt,
wieder einmal in seinen Bann. Der bärbeißige Taxifahrer Hartmut Machowiak
(Elmar Wepper) erfährt durch das kleine türkische Mädchen Hayat (Mercan
Türkoglu) wieder Lebensfreude.

Christel Mundt

SINFO Februar 2012

Wiederkehrende Termine

Birk, Ev. Kirchengemeinde, Gemeindehaus

Mittwoch	01.02.	15:00 Uhr	Frauenkreis Info: Ursula Buhl, 02246-5976
Montag	06.02.	15:00 Uhr	Seniorenkreis
Dienstag	07.02.	09:00 Uhr	Männerfrühstück Anmeldung / Info: Heinz Schiffgen, 02246-3757 Hubert Simon, 02246-7480
Dienstag	14. und 28.02.	09:00 Uhr	Frauentreff Info: Ursula Buhl, 02246-5976

Birk, St. Maria Geburt, Jugendzentrum (vorm. Pfarrheim)

Montag	13.02.	09:00 Uhr	Frauenmesse mit anschließendem Frühstück im Jugendzentrum (vorm. kath. Pfarrheim) Info: Brigitte Hallberg, 02246-301538
Entfällt im Februar (Rosenmontag)			Seniorenachmittag (im ev. Gemeindehaus) Info: Johanna Oberscheid, 02246-4420

Birk, Bürgerzentrum

Donnerstag	02.02.	15:11 Uhr	Karnevalistisches Kaffeestündchen
Montags		14:30 Uhr	Spielenachmittag Info: Johanna Oberscheid, 02246-4420
Mittwochs		14:30 Uhr	Seniorentanz (Tanzen 50+) mit Johanna Manz (Info: 02246-301630) und Eduard van der Maas
Freitags		10:15 Uhr	Qigong mit Karin Lenz Info: 02205-897544

Donrath, Kolping-Jugendheim

Do.	09. und 23.02.	14:30 Uhr	Gruppentreff der Kolping-Senioren-Gruppe Info: Helga Kreuzer, 02246-2525
-----	----------------	-----------	---

Honrath, Ev. Kirchengemeinde, Peter-Lemmer-Haus

Mittwoch	01.02.	09:30 Uhr	Frauenforum Info: Gemeindebüro, 02206-900930
Donnerstag	02.02.	16:30 Uhr	Tanzgruppe der Lohmarer Landfrauen Info: Karin Große Entrup, 02246-7066
Entfällt 16.02. (Weiberfastnacht)			Kochen für und mit Senioren Info: Regina Reichelt, 02206-7577
Freitag	03.02.	10:00 Uhr	
Mittwoch	08. und 22.02.	14:30 Uhr	Frauentreff
Freitag	10. und 24.02.	16:00 Uhr	Stunde der Männer Info: Volker Haase, 02206-6707
Mittwochs		17:00 Uhr	Skatrunde
Mittwochs (außer 01.02.)		09:30 Uhr	Qigong mit Harriet Henning Info: 02206-3829
Donnerstags		09:00 Uhr	Qigong mit Edith de Bruyn Info: 02266-2459

Honrath, Alte Schule „Zum Kammerberg“,

Nebengebäude Kindergarten

Dienstag			AWO-Seniorengruppe Info: Inge Rausch, 02206-910717
	07.02.	14:30 Uhr	Erzählkaffee
	21.02.	12:30 Uhr	Traditionelles Heringessen

Lohmar, Ev. Christuskirche – Gemeindezentrum

Mittwoch	01.02.	15:00 Uhr	Frauenhilfe Info: Gertrude Schänig, 02246-2969 „Wie meine Mutter“ oder „Mütter sind auch Menschen“ Referentin: Pfrn. Theis-Wengenroth
Mittwochs		09:30 Uhr	Frauentreff Info: Smilja Piehl, 02246-4308
	01.02.		Robert Louis Stevenson 1850-1894 Die Wiederentdeckung des schottischen Erzählers und seine Reise über die Cevennen. Referentin: Helga von Garnier
	08.02. / 15.02. 22.02. / 29.02.		Weltgebetstag der Frauen aus Malaysia. Informationen über das Land und Vorbereitung für den Gottesdienst.
Mittwochs		19:45 Uhr	Chorprobe des Kirchenchors Info: Ingrid Spoth, 02246-3442
Mittwoch	15.02.	14:00 Uhr	Männertreff - Offener Treff für Männer in der nachberuflichen Phase Info: Winfried Niere, 02246-4200

„Kann man Rot und Braun vergleichen“?
Ein Vergleich Kommunismus – National-
Sozialismus. Rudolf Hoffmann spricht
über seine Erfahrungen.

Lohmar, Kath. Kirche St. Johannes, Pfarrheim

Samstag 11.02. 14:00 Uhr Treffen des Altenclubs

Neuhonrath, Kath. Pfarrheim St. Mariä Himmelfahrt

Mittwoch 01.02. 15:00 Uhr Hl. Messe mit anschl. gemütlichen
Beisammensein der Senioren
Info: Renate Beyer, 02246-7576

Wahlscheid, Ev. Kirchengemeinde, Matthias-Claudius-Haus

Mittwoch 01.02. 13:00 Uhr Frauentreff, Seniorenkino im Cineplex in
Siegburg, gezeigt wird der Film
„Dreiviertelmond“
Info und Anmeldung bei Christel Mundt,
02206-7327

Mittwoch 15.02. 15:00 Uhr Frauenhilfe
Info: Wilma Frackenpohl, 02206-5803

Freitag 17.02. 09:00 Uhr Vita-Treff - Frauen treffen sich zum
Kochen vollwertiger Gerichte.
Info: Renate Lüghausen, 02246-5675

Wahlscheid, Ev. Altenheim

Entfällt im Februar

Gesprächsrunde für pflegende
Angehörige Demenzerkrankter
Info: Hilde Kirschbaum,
02241-806013

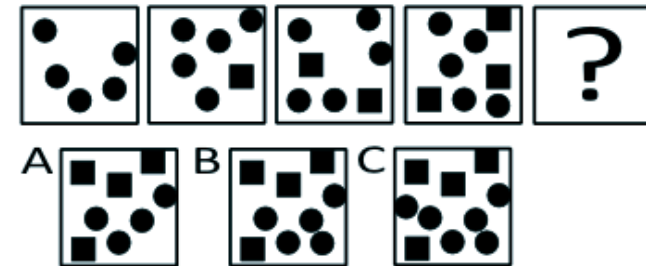
Wahlscheid, Forum, Nebeneingang

Montags 14:30 Uhr AWO – Kaffee- und Spielenachmittag
Info: Annemarie van Allen,
02246-7433

Do., 02., 09. und 23.02. 15:00 Uhr Ganzheitliches Gedächtnistraining
Auch für Nicht-Mitglieder!
Info: Lydia Hardt, 02206-910801

Rätselecke

Welche der Alternativen (A, B, C) setzt
die Folge der Abbildungen logisch fort?



Lösung des Januar-Rätsels

PC-Festplatte



Impressum:

SINFO, Senioreninformation, Villa Friedlinde, Bachstr. 12, 53797 Lohmar

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Christel Mundt, Telefon 02206-7327,

eMail: mundt.chris@web.de

Redaktionsschluss für die März-Ausgabe: Mittwoch, 15. Februar 2012

Satz und Layout: Christel Mundt, Rudolf Dille und Franz König - Eigendruck

In Zusammenarbeit mit der Stadt Lohmar, der Bürgermeister

Ansprechpartnerin: Johanna Manz/Susan Dietz, Sozialarbeiterin für Seniorenaktivitäten